

Fritz Vilmar / Brigitte Runge  
**Auf dem Weg zur  
Selbsthilfegesellschaft ?**

**40.000 Selbsthilfegruppen: Gesamtüberblick  
Politische Theorie und Handlungsvorschläge**

Mit einem Vorwort von Horst Eberhard Richter

Institut für Theologie und Sozialethik
Inv.-Nr. B 9982
Technische Hochschule Darmstadt

**Klartext**

# Inhalt

## **ERSTER TEIL** **40.000 Selbsthilfegruppen –** **Politische Theorie und** **Handlungsvorschläge**

<b>Zusammenfassung als Einleitung</b> .....	1
<b>1. Kapitel:</b> <b>Soziale Selbsthilfe:</b> <b>Begriff - Systematik - Größenordnung</b>	
<b>1.1 Begriffsklärungen</b> .....	11
<b>1.2 Bestimmungselemente und Systematik</b>	
Sozialer Selbsthilfegruppen	
Bestimmungselemente .....	16
Exkurs zum Begriff der Subsidiarität .....	18
Soziale Selbsthilfe –	
im Unterschied zu anderen Bürgeraktivitäten .....	20
Systematik der Sozialen Selbsthilfe .....	22
Sechs Aktionsbereiche der SSG .....	22
Erste Dimension: Humane Alternativen	
Zweite Dimension: Mitmenschliche Solidarität	
„Gruppen“-„Zusammenschlüsse“-„Verbände“ .....	24
<b>1.3 Von der SSG zur Selbsthilfe-Großorganisation:</b> <b>Professionalisierung und Bürokratisierung</b> <b>im Selbsthilfebereich</b> .....	24
<b>1.4 Größenordnungen, Leistungen und Förderungsbedarf</b> <b>Sozialer Selbsthilfe in der Bundesrepublik</b>	
Größenordnungen .....	27
Volkswirtschaftliche Leistung .....	32
Förderungsbedarf .....	33

## 2. Kapitel:

### Soziale Selbsthilfe verändert die Gesellschaft und die Menschen in ihr

<b>2.1 Soziale Selbsthilfe als Chance für die Menschen in der Demokratie</b>	
Selbstverwirklichung und Überwindung von politischer Apathie: Erfahrungen in den Gruppen .....	35
Von der Bürgerinitiative zum Bürgerengagement: Wiederentdeckung des Bürgers als „Citoyen“ .....	41
Ohne Demokratisierung von unten: Beschränktheit und drohender Verfall der parlamentarischen Demokratie .....	44
<b>2.2 „Graswurzelrevolution“? Chancen gesellschaftlicher Reform in vielen kleinen Schritten</b> .....	47
<b>2.3 Vergesellschaftung des Staates durch Soziale Selbsthilfe?</b>	
Krise des Sozialstaats und „Staatsversagen“ .....	51
Soziale Selbsthilfe – Ein Ausweg aus der Krise des Sozialstaats? .....	54
Weitere Bedingungen für den Ausbau einer Sozialen Demokratie .....	58
<b>2.4 Humanisierung der Arbeitswelt durch Soziale Selbsthilfe</b> ....	63

## 3. Kapitel:

### Soziale Selbsthilfe in der politischen Diskussion

<b>3.1 Soziale Selbsthilfe – weder ein konservatives noch ein konventionell-sozialistisches Prinzip. Zur Diskussion des „Berliner Modells“</b>	
Zum Prinzip der Eigeninitiative .....	66
Zum Prinzip der Gemeinschaft .....	69
Zum Prinzip der Subsidiarität: Umbau oder Abbau des Sozialstaats? .....	71
Zum Prinzip der „Graswurzelrevolution“ .....	74
Fazit .....	77
<b>3.2 Stellungnahme der Parteien zur Sozialen Selbsthilfe</b>	
Sozialdemokratie zwischen Wohlfahrts-Etatismus und sozialökologischer Neuorientierung .....	78
Christdemokraten zwischen privaten und sozialen Selbsthilfekonzepten .....	82
Die GRÜNEN zwischen Selbsthilfe und Selbstverwaltungs-Sozialismus .....	84
<b>3.3 Soziale Selbsthilfe – Wesenselement einer ökosozialen Reformpolitik</b> .....	87

## 4. Kapitel:

# Wie Soziale Selbsthilfe allgemein üblich werden kann Vier Bedingungen systematischer Verbreitung der Sozialen Selbsthilfe

### 4.1 Eine neue Qualität von politischer Information

Konstruktive Medienpolitik .....	91
Praxisorientierung von politischer Bildung .....	93
Vorbildliche publizistische Leistung der Stiftung DIE MITARBEIT .....	95

### 4.2 Sozialethischer Aufbruch: Eine Revolution des Gemeinsinns

Vorhandene gesellschaftliche Grundlagen für einen zunehmenden sozialethischen Konsens: Wertwandel, zunehmende Partizipation und freie Zeit .....	98
Von der Demontage der armen Privat-Person ... ..	103
... zur Realutopie eines größeren Ich .....	104
Dialektik von Lustprinzip und Gemeinsinn .....	105
Notwendig: Sozialethischer Konsens .....	107

### 4.3 Bessere Organisation, Vernetzung und Zusammenschluß

Minimalerfordernisse beim Aufbau einer SSG .....	112
Themenzentrierte regionale und bundesweite Zusammenschlüsse .....	115
Vorbildliche Vernetzungsarbeit für SSG: AG SPAK .....	118
Exkurs von Michael Opielka: Alternativprojekte im Sozialstaat oder: Brauchen wir einen autonomen 7. Wohlfahrtsverband? .....	119
Sonderbereich: Beratung und Vernetzung von Sozialer Selbsthilfe in der Arbeitswelt .....	121

### 4.4 Neuorientierung der Politik und Verwaltung: Vom sozialen Patriarchat zur Kooperation mit mündigen Bürgern

Praxisbeispiele: Soziale Selbsthilfegruppen kritisieren Kooperation der Verwaltung mit Sozialen Selbsthilfegruppen: Vorhandene Ansätze .....	128
--	-----

### 4.5 Politische Kooperation mit der Selbsthilfe-Bewegung:

#### Ein integrales Konzept

Öffentliche Finanzierung .....	138
Selbsthilfe-Kontakt- und Informationsstellen – Bürgerzentren ...	145
Staatliche Schwerpunkt-Projekte .....	148
Ausbildung zur Partizipationsfähigkeit in den Sozialberufen .....	149
Ein Langfrist-Konzept: Politisch verselbständigte Bezirke und Nachbarschaften .....	150
Johan Galtungs „Beta-Strukturen“: Self-Reliance .....	154

# ZWEITER TEIL

## Sechs Aktionsbereiche

### Sozialer Selbsthilfe

### Ein Gesamtüberblick

Einführung in die Benutzung ..... 158

## 1. Lebenswelt

### Soziale Selbsthilfe im Wohn- und Umweltbereich

#### 1.1 Überblicksinformation

Zum Begriff der Lebenswelt .....	163
Selbsthilfe im Wohnbereich .....	165
Zusammenschlüsse im Wohnbereich .....	168
Ökologische Selbsthilfe .....	170
Zusammenschlüsse von ökologischen Gruppen .....	171
Literaturhinweise zur Selbsthilfe in der „Lebenswelt“ .....	174

#### 1.2 Exemplarische Beispiele zum Aktionsbereich „Lebenswelt“

Nachbarschaftshilfe in einer Neubausiedlung bei Hannover 175/  
„Alternatives Vereinshaus“ in Darmstadt-Bessungen 177 / Selbsthilfe  
bei der Stadterneuerung: „Strategien für Kreuzberg“ 178 / Bürger-  
forum in Saarbrücken 181 / Verkehrsberuhigungsprojekt in Bremen  
182 / Stadtteilarbeit in der Altstadt von Krefeld 182 / „Aktion Selbst-  
hilfegemeinschaft“ in Eningen bei Reutlingen 182 / Zusätzliche  
Buslinie mit NRW-Landeshilfe 183 / Altbausanierung durch Jugendl-  
iche in Rottweil 183 / Hauskaufgemeinschaften und Hinterhof-  
gestaltung 184

#### Umwelt

Pflege eines bedrohten Hochmoors am Jadebusen 185 / Schüler-  
initiative Umwelt- und Naturschutz in Herford 185 / Natur- und  
Umweltschutz im Raum Ratingen 186 / Bürger kämpfen gegen  
Immissionen und Lärm einer Fabrik 186 / Bürgermeister fördert  
umweltfreundliche Energieversorgung in einer hessischen Gemeinde  
186

## 2. Arbeitswelt

#### 2.1 Überblicksinformation

Genossenschaftliche Selbsthilfe; Arbeitermergesellschaften; alternative Produktion .....	187
Zusammenschlüsse „alternativer Projekte“ .....	190
Finanzielle „Netze“ .....	192
Selbstorganisierte Berufsausbildung .....	194
Initiativen gegen Arbeitslosigkeit und Arbeitslosen-Selbsthilfe ...	194
Zusammenschlüsse von Arbeitslosenselbsthilfegruppen .....	197
Literaturhinweise zur Selbsthilfe in der Arbeitswelt .....	200

## **2.2 Exemplarische Beispiele zum Aktionsbereich „Arbeitswelt“**

### **Selbstverwaltete Betriebe, Finanzierung, Ausbildung**

Die Ufa-Kommune in Berlin 201 / ArbeiterSelbsthilfe in der Krebsmühle bei Frankfurt 202 / Gemeinschaftseigentum an gewerblichen Gebäuden, Mehringhof Berlin 203 / Arbeitskollektiv mit gesellschaftspolitischer Aktivität: „Sozialistische Selbsthilfe Köln“ (SSK) 204 / Der Bauckhof in Amelinghausen 206 / Voith/AN in Bremen – Betriebsübernahme durch die Belegschaft 207 / Nicht-militärische Produktionskonzepte bei Blohm & Voss 209 / Netzwerk Selbsthilfe 210 / STATTwerke e.V., Berlin 211 / Autonome Werkschule Berlin 213 / Ausbildung für benachteiligte Jugendliche in Hamburg 214

### **Initiativen gegen Arbeitslosigkeit und Arbeitslosen-Selbsthilfe**

35-Stunden-Woche bei Zweitausendeins in Berlin verhindert Entlassungen 214 / Mitarbeiter eines Bundesinstituts schaffen neuen Arbeitsplatz 215 / Neue Arbeitsplätze durch Wochenarbeitszeitverkürzung in Gelsenkirchen 215 / Lehrer-Initiativen gegen Arbeitslosigkeit 216 / Selbsthilfe erwerbsloser Arbeiterinnen in Stuttgart 216 / Arbeitsloseninitiative Kaiserslautern 218 / Organisation Jugendliche Arbeitslose in Aachen (OJA) 218

## **3. Kultur**

### **Soziale Selbsthilfe im Freizeit-, Bildungs- und Kulturbereich**

#### **3.1 Überblicksinformation**

Zum Begriff der kulturellen Selbsthilfe .....	219
Autonome Freizeit- und Kulturaktivitäten; Sozio-kulturelle Zentren .....	221
Selbstorganisation von Freien Schulen, Erwachsenenbildung, Hochschulen und Forschung .....	223
Alternative Öffentlichkeit .....	228
Zusammenschlüsse im Bereich alternativer Medien .....	230
Literaturhinweise zu kulturellen Selbsthilfe-Initiativen .....	232

#### **3.2 Exemplarische Beispiele zum Aktionsbereich „Kultur“**

##### **Soziokulturelle Zentren und Selbstorganisierte Freizeit**

Die Ruhrwerkstatt in Oberhausen 232 / Theaterhof Prießental - ein Theaterkollektiv 239 / „Die Werkstatt“ in Düsseldorf 240 / Wie man ein Straßenfest organisiert 240

##### **Autonome Schulen und Erwachsenenbildung**

Die Glockseeschule in Hannover 241 / Freie Schule Dhronal 242 / Selbstorganisierte Schule für Erwachsenenbildung in Berlin 242 / „Lernbörse“ im Hannoveraner Kultur- und Kommunikationszentrum „Pavillon“ 242 / Bildungs- und Begegnungsstätte für Gewaltfreie Aktion in Wustrow 243 / Der Berliner „Arbeitskreis Atomwaffenfreies Europa“ 244 / Das Antikriegshaus Sievershausen 244 / Verein für Friedenspädagogik Tübingen 244

##### **Selbstorganisierte Wissenschaft**

Universität Herdecke 244 / Wissenschaftsladen Essen 246 / Zentrum für alternative Medien in Frankfurt 246

## **4. Benachteiligte Soziale Selbsthilfe für Kinder, Jugendliche, Frauen und Alte**

### **4.1 Überblicksinformation**

Was heißt hier „benachteiligt“?

Pädagogische Selbsthilfegruppen und Zusammenschlüsse ... 247

Die Jugendzentrums-Bewegung und ihre Zusammenschlüsse ... 251

Feministische Selbsthilfe ..... 253

Selbsthilfe für das Dritte Lebensalter ..... 255

Literaturhinweise ..... 257

### **4.2 Exemplarische Beispiele zum Aktionsbereich „Benachteiligte“ Selbsthilfe für Kinder**

Schülerinitiative für Kinderladen in Lemgo 258 / Selbstorganisierter Spielplatzbau in Berlin 258 / Ein „Schülerhaus“ 259 / Unterrichtshilfe durch Eltern in Hamburg 259 / Elternselbsthilfe zur Kinderbetreuung in Regensburg 260 / Christlicher Sozialkreis Uelzen hilft benachteiligten Kindern 260

#### **Selbstverwaltete Jugendzentren, Treffs und Jugendwohngemeinschaften**

„Thing“ – ein Augsburger Jugend- und Studentenzentrum 263 / Ein Gießener Jugendclub 268 / Jugendzentrum Mehrstetten 268 / Verein „Druckluft“ in Oberhausen 268 / Schülerzirkel in Berlin 269 / Viele Jugendzentren haben Schwierigkeiten 269 / Selbstorganisierter Jugendhof 270 / Nachbarschaft hilft Wohngemeinschaft in Berlin 271

#### **Selbsthilfe von und für Frauen**

Aufbau und Scheitern eines Frauenzentrums in Frankfurt 271 / Mütterzentrum Darmstadt 273 / Frauentherapiezentrum München – Therapie von Frauen für Frauen 274 / Feministisches Gesundheitszentrum Bockenheim 274 / Treffpunkt für deutsche und türkische Frauen in Berlin 274 / Selbsthilfe portugiesischer Frauen in Rheine 275 / Bildungseinrichtung für Frauen in Frankfurt 275 / Frauen-Reisen 275 / Initiative gegen sexuellen Mißbrauch von Mädchen 275 / Selbsthilfe von Prostituierten in Hamburg 276

#### **Altenselbsthilfe**

Rentner-Selbsthilfe „Kompanie des guten Willens“ 277 / Senioren bauen Bürgerzentrum in Preetz 278 / Altenbegegnungsstätte Isny 278 / Seniorenschutzbund „Graue Panther“ 279 / Behördenschikanen gegen Altenwohngemeinschaft in Stadtkyll 280

## **5. Diskriminierte Soziale Selbsthilfe für Obdachlose, Schwule, Straffällige, Ausländer, Dritte Welt**

### **5.1 Überblicksinformation**

Zu den ausgewählten Arbeitsschwerpunkten ..... 281

Selbsthilfe für Obdachlose; Zusammenschlüsse ..... 282

Selbsthilfe-Initiativen für Schwule,  
Straffällige, Ausländer; Zusammenschlüsse ..... 283

Initiativen für die Dritte Welt .....	285
Literaturhinweise .....	286

## 5.2 Exemplarische Beispiele zum Aktionsbereich „Diskriminierte Obdachlosen-Selbsthilfegruppen

Arbeitskreis Sozialer Brennpunkt Dellwig 286 / Hilfe für Obdachlose in Bochum 294 / Kinderstuben und Ferienreisen für Kinder aus Solinger Obdachlosensiedlungen 294

### **Selbsthilfe für Schwule, Straffällige und Ausländer**

Hilfe für Homosexuelle in Bremen 295 / Existenzsorgen der Allgemeinen Homosexuellen Arbeitsgemeinschaft e.V. (AHA) in Berlin 295 / Hilfe für jugendliche Straftäter in Neumünster 296 / Gießener Wohnheim zur Wiedereingliederung von Straffälligen 297 / Hilfe für Ausländer in Berlin 298 / Flüchtlingshilfe-Initiative 298 / Initiativgruppe für ausländische Kinder 299

### **Autonome Dritte-Welt-Hilfen**

Verein „Technologietransfer Marburg in die Dritte Welt“ 299 / Zusammenarbeit entwicklungspolitischer Gruppen in Frankfurt 300 / Schüler und Lehrer arbeiten für die Dritte Welt 301 / Bildungsstätte für Dritte-Welt-Problematik in der Eifel 301

## 6. Behinderte und Kranke Gesundheitpolitische und therapeutische Selbsthilfegruppen

### 6.1 Überblicksinformation

Gesundheitsläden und Gesundheitstage .....	301
Gesprächs- und Therapiegruppen von Behinderten und Kranken; Zusammenschlüsse .....	303
Literaturhinweise .....	307

### 6.2 Exemplarische Beispiele zum Aktionsbereich „Behinderte und Kranke“

#### **Alternative Gesundheitseinrichtungen**

Gesundheitsladen Bielefeld 307 / Gesundheitsladen Berlin 308 / „Aktion Kind im Krankenhaus“ für mehr Menschlichkeit 310 / Free Clinic Heidelberg 310 / Behinderten-Selbsthilfe: Ambulante Dienste für Hauspflege, Berlin 311 / Private Initiative für bessere Notfallhilfe 313

#### **Therapeutische Wohngemeinschaften, Treffs und Gruppen**

Hilfe für Alkoholiker: Alkoholfreie Kneipe in Frankfurt 313 / Therapeutische Wohngemeinschaft für Drogenabhängige in Berlin 314 / Die Synanon-Gemeinschaft in Berlin 314 / Gesprächsgruppen für Eltern drogensüchtiger Kinder in Berlin 314 / Verein „Essener Kontakte“ 315 / Club Behinderter und ihrer Freunde 315 / Betreuung von Behinderten im Urlaub 316

## Literaturverzeichnis

## Verzeichnis der Gruppen / Adressen



## Verzeichnis der Tabellen

Tab.1	Hochschätzungen über die Anzahl der SSG in der BRD	....	29
Tab.2	Größenordnungen wichtiger Selbsthilfe-Bereiche	.....	31
Tab.3	Sozioökonomische Größenordnungen Sozialer Selbsthilfe	....	33
Tab.4	Ausgewählte Trends des Wertwandels in der BRD	.....	101
Tab.5	Zunahme der freien Zeit im 20.Jahrh.	.....	104
Tab.6	Wichtige Zusammenschlüsse in der Selbsthilfebewegung	....	160
Tab.7	Typen und Größenordnung alternativer Presse, 1981 und 1983	.....	229
Tab.8	1000 Einrichtungen der Frauenbewegung in der BRD	.....	254

0  
10